



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN REEDEREI BÖTTCHER

MS Sylvia

Diese Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Mieter und Reederei Böttcher, Vladimir Böttcher geschlossenen Mietvertrags. Mit der Buchung erkennen Sie diese Geschäftsbedingungen für sich und die mitfahrenden Personen an.

AUFTRAGSERTEILUNG

Mit der Auftrags- oder Buchungsbestätigung gelten die nachstehenden Geschäftsbedingungen als anerkannt.

1. UMFANG DER LEISTUNGEN

Der Vermieter trägt dafür Sorge, dass dem Kunden ein betriebs sicheres und funktionsfähiges Charterboot übergeben wird. Treten während der Mietzeit Störungen oder Schadensfall auf, hat der Vermieter dafür Sorge zu tragen, dass Störungen, die die Betriebsfähigkeit des Bootes beeinträchtigen, ohne schuldhaftes Verzögern behoben werden.

Behobt der Vermieter gemeldete Schäden ohne schuldhaftes Verzögern, so hat der Kunde keinen Anspruch auf Minderung des Mietpreises. Kann der Vermieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, dem Kunden das gemietete Boot nicht zur Verfügung stellen, so kann er einen anderen Termin für die Fahrt vorschlagen oder den gesamten Mietpreis zurück erstatten. Darüber hinausgehende Ersatzleistungen sind ausgeschlossen, es sei denn, der Vermieter oder seine Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen handelten grob fahrlässig.

2. NUTZUNG DER MS SYLVIA

Der Mieter chartert die MS Sylvia und schließt einen Vertrag mit der Reederei Böttcher. Die Nutzung der MS Sylvia und das Verhalten an Bord haben nach den allgemein anerkannten Regeln der Seemannschaft und den Bestimmungen der BinSchStrO und der LärmschutzVO zu erfolgen. Jegliches Verhalten ist zu unterlassen, welches die Sicherheit an Bord oder andere Verkehrsteilnehmer gefährdet oder stört. Der Mieter und die Gäste haben den Anweisungen des Schiffsführers und des Personals der Reederei an Bord Folge zu leisten. Sie sind nicht berechtigt das Schiff zu steuern. Sie sind nicht berechtigt das Schiff in einer über das normale und vernünftige Maß hinausgehenden Intensität zu nutzen und zu verschmutzen. Sie sind verpflichtet Ihre Gäste vor Fahrtantritt und laufend an Bord auf die vorstehenden Pflichten hinzuweisen, sie zur Einhaltung anzuhalten und im gebotenen Rahmen zu überwachen. Der Schiffsführer und das Personal der Reederei Bord sind berechtigt Gäste, die mehr als unerheblich alkoholisiert oder die aus anderem Grund eine Gefahr für sich oder andere darstellen, ohne Kostenrückerstattung von Bord zu verweisen. Das Mitbringen und der Verzehr von eigenen Getränken ist untersagt. Bei Zuwiderhandlung behält sich der Vermieter das Recht vor, einen Pauschalbetrag für den entgangenen Kassenumsatz zu erheben. Der Pauschalbetrag beträgt pro Person pro Stunde 20,00 €.

Auf dem Oberdeck der Barkasse sind 20 Personen gestattet. Das Betreten des Oberdecks erfolgt auf eigene Gefahr.

Auf dem Oberdeck befindliche Personen sind verpflichtet sich bei Annäherung an eine Brücke hinzusetzen.

Das WC ist durch die Bauart nicht für die Entsorgung von Papier und festen Stoffen geeignet. Ein Ausfall durch unsachgemäßen Gebrauch kann zum sofortigen Abbruch der Fahrt führen. In jedem Fall werden für die Reparatur, neben weiteren Schadensersatzansprüchen, pauschal 100,00 € sofort fällig.

Das Urinieren von Bord ist untersagt.

Die Mitnahme von Kindern und Haustieren ist vor Fahrtbeginn mit dem Vermieter abzustimmen. Der Mieter oder deren Gäste müssen sicherstellen und sind allein dafür verantwortlich, dass während der ganzen Zeit des Aufenthalts an Bord, dem Betreten der Anlegestelle und des Geländes die Beaufsichtigung der Kinder bzw. der Haustiere gewährleistet ist. Gäste insbesondere Kinder die nicht schwimmen können, haben eine Schwimmweste anzulegen, die Ihnen der Schiffsführer gern zur Verfügung stellt.

Die Reederei ist bei Buchung über die Art der Veranstaltung zwingend zu informieren. Die Reederei behält sich vor, bei Nichterfüllung die Schifffahrt bei Junggesellenabschieden ohne Kostenrückerstattung nicht anzutreten oder abzubrechen.

3 . Z A H L U N G S B E D I N G U N G E N

Alle Zahlungen sind, soweit nicht anders vereinbart, auf das angegebene Geschäftskonto einzuzahlen. Bei Eingang der Auftragsbestätigung oder des Chartervertrages ist vom Mieter eine Anzahlung in Höhe von 200,00 € innerhalb von 7 Tagen nach Buchungsbestätigung zu leisten. Der Restbetrag ist bis 3 Tage vor Fahrtantritt zu begleichen. Der Fahrtantritt erfolgt nur nach Zahlung der gesamten Rechnungssumme. Bei kurzfristiger Buchung ist der Gesamtbetrag zu 100% zu überweisen. Andere Zahlungsmodalitäten sind nur bei vorheriger schriftlicher Zustimmung verbindlich. Dabei anfallende zusätzliche Kosten gehen zu Lasten des Mieters. Kommt der Mieter in Zahlungsverzug ist der Vermieter berechtigt vom Chartervertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Gastronomische Leistungen, die an Bord bestellt werden (u.a. Getränke), rechnet die Reederei nach Beendigung der Fahrt mit dem Kunden gemäß der an Bord ausliegenden Preisliste ab. Diese sind sofort nach Beendigung der Fahrt fällig und vom Kunden in bar oder mit EC-Karte zu bezahlen, es sei denn, es ist ausdrücklich eine nachträgliche Abrechnung und Rechnungslegung vereinbart. In diesem Fall ist die Zahlung sofort mit Rechnungslegung fällig und per Überweisung an die Reederei zu zahlen. Soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart wurde, hat der Kunde sämtliche an Bord bestellte gastronomische Leistungen zu bezahlen, dies gilt auch dann, wenn diese von Gästen des Kunden bestellt wurden.

4 . S T O R N O B E D I N G U N G E N

Wird der Vertrag vom Mieter storniert bzw. kündigt der Mieter den Vertrag, ohne dass dies vom Vermieter (Reederei Böttcher) zu vertreten ist, so wird eine Stornopauschale berechnet.

Die Höhe der Stornopauschale beträgt bei Stornierung oder Kündigung:

- bis 4 Wochen vor Fahrantritt 60% des Fahrpreises
- bis 7 Tage vor Fahrtantritt 80 % des Fahrpreises
- bis 1 Tag vor und bei Nichtantritt der Fahrt 100 % des Fahrpreises

Der Nachweis eines höheren Ausfallschadens bleibt dem Vermieter (Reederei Böttcher) vorbehalten. Der Mieter kann den Nachweis führen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist als die Pauschale.

Eine kostenfreie Stornierung bzw. Kündigung ist nur bis spätestens 14 Tage nach dem Erhalt der schriftlichen Buchungsbestätigung möglich. Eine Stornierung/Kündigung bedarf der Schriftform.

5 . H A F T U N G D E S C H A R T E R K U N D E N

Für vorsätzlich, fahrlässig oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden haftet der Mieter in vollem Umfang. Der Mieter haftet auch für Schäden, die von seinen Gästen herbeigeführt werden.

6 . H A F T U N G D E S V E R M I E T E R S

Eine Haftung wegen Vertragsverletzungen aus höherer Gewalt wie z.B. Nebel, Hoch- oder Niedrigwasser, Havarien, Schifffahrtssperren, Eis, Betriebsstörungen, oder Betriebsunterbrechungen wird ausgeschlossen. Sollte die Besatzung des Schiffes durch Strassensperrungen und Proteste den Liegeplatz des Schiffes nicht erreichen, zählt dies ebenfalls unter höhere Gewalt und schließt eine Haftung wegen Vertragsverletzung aus. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, wegen Nichterfüllung, aus positiver Vertragsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsabschluss und aus unerlaubter Handlung sowohl gegen den Vermieter als auch gegen seine Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Sofern aufgrund einer Veränderung der Gesetzeslage eine Vermietung des Schiffes nicht möglich ist, behalten wir uns das Recht auf Rücktritt vom Vertrag vor. In diesem Fall entstehen keinerlei Ansprüche gegenüber Barkasse Berlin, evtl. geleistete Anzahlungen werden ohne Abschlag zurück erstattet.

7 . E I N - U N D A U S S T I E G

Der Ein- und Ausstieg ist nur an dem vereinbarten Anleger möglich und gestattet. Das Ein- und Aussteigen an anderen Anlegern ist nicht möglich.

Gerichtsstand: Zossen

Alle Änderungen und mündliche Nebenabsprachen bedürfen der Schriftform.

S A L V A T O R I S C H E K L A U S E L

Sollten einzelne Bestimmungen nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.

Stand: Mai 2023



DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR KUNDEN DER REEDEREI BÖTTCHER

Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren Bootsfahrten. Wir nehmen Ihre Rechte auf Privatsphäre, Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung sehr ernst. Daher möchten wir Sie nachfolgend über Ihre Rechte sowie Art und Umfang der jeweiligen Datenerhebung und Datenverarbeitung informieren.

1. VERANTWORTLICHE STELLE

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Verarbeitung verantwortliche Person im Sinne der DatenschutzGrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ist:

Reederei Böttcher
Vladimir Böttcher
Fasanenweg 7
15838 Am Mellensee
Telefon: +49 (0) 3377 3300893
E-Mail: info@reederei-boettcher.de

2. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu weiteren Daten, identifiziert werden kann.

Verarbeitung

Die Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, der Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Auftragsverarbeiter

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

3. INFORMATION ÜBER DIE DATENVERARBEITUNG AUS DEM VERTRAG

Welche Daten werden verarbeitet?

• Vor- und Nachname • Anschrift • Kontaktdaten • Inhalt Ihrer Anfrage oder Buchung • Zahlungsdaten

Woher erhalten wir diese Daten?

Diese Daten erhalten wir im Rahmen Ihrer Anfrage und unseres etwaigen Vertragsverhältnisses zur Durchführung einer Bootsfahrt oder damit in Verbindung stehenden Dienstleistungen direkt von Ihnen. Darüber hinaus können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte Informationen verarbeiten.

Wofür werden diese Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage geschieht dies?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen als unseren Kunden erforderlich um unsere Dienstleistung zu erbringen. Auch die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Durchführung damit in Verbindung stehender vorvertraglicher Maßnahmen ist davon umfasst. Der konkrete Zweck der Datenverarbeitung orientiert sich an der jeweiligen Leistung, die Sie von uns in Anspruch nehmen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO.

Wie lange werden diese Daten durch uns gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist. Dies beinhaltet die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten über den gesamten Zeitraum des Vertragsverhältnisses mit Ihnen.

Die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen (u. a. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung sowie sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften) betragen zwei bis zehn Jahre und dienen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationszwecken

Dies dient der Wahrung etwaiger Herausgabeansprüche und späteren Prüfungsmöglichkeiten. Zur Erhaltung von Beweismitteln und der damit in Verbindung stehenden Abwehr von Rechtsansprüchen müssen wir Dokumente u. ä. im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften vorhalten können.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden Ihre personenbezogenen Daten durch uns gelöscht.

4. DATEN ÜBERMITTLUNG

Falls wir mit Auftragsverarbeitern zusammenarbeiten, binden wir diese vertraglich gemäß den gesetzlichen Vorgaben nach Art. 28 DS-GVO (Vertrag über Auftragsverarbeitung). Dadurch wird ein angemessenes Datenschutz- und Datensicherheitsniveau gewährleistet. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte, die nicht Auftragsverarbeiter sind, kann im Einzelfall auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen an folgende Kategorien von Empfängern erfolgen:

• Steuerberater oder Rechtsanwälte • Externe Buchhaltungen • Kooperationspartner • Banken und Kreditinstitute

Diese Dienstleister suchen wir sorgfältig aus und prüfen, ob die Datenübermittlung für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen notwendig ist und die Verarbeitung den gesetzlichen Anforderungen genügt. Wir übermitteln Ihre Daten an externe Dienstleister nur, soweit dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Im Übrigen werden die Daten nicht an Dritte, die keine Auftragsverarbeiter sind, übermittelt, insbesondere nicht an solche Stellen außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums.

5. IHRE RECHTE

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie jederzeit formlos gegenüber dem unter 1. aufgeführten Ansprechpartner geltend machen können.

RECHT AUF AUSKUNFT

Auf Anfrage erteilen wir Ihnen Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen zu welchem Zweck, auf welche Dauer, aus welcher Quelle und auf welcher Rechtsgrundlage gespeichert haben und ob wir diese Dritten gegenüber offengelegt haben.

RECHT AUF BERICHTIGUNG

Sollte sich herausstellen, dass die uns von Ihnen vorliegenden personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, so werden wir diese auf Verlangen unverzüglich korrigieren oder ergänzen.

RECHT AUF LÖSCHUNG (RECHT AUF VERGESSENWERDEN)

Sie haben das Recht auf eine unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern hierfür keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten besteht.

RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG DER VERARBEITUNG

Sie können von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

RECHT AUF WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG

Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. Dies gilt insbesondere, wenn die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO ist.

RECHT AUF DATENÜBERTRAGBARKEIT

Sie haben das Recht, die uns von Ihnen vorliegenden personenbezogenen Daten in einem universell lesbaren Format zu erhalten.

BESCHWERDERECHT BEI EINER AUFSICHTSBEHÖRDE

Sie haben zudem das Recht, sich bei der zuständigen DatenschutzAufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Zuständig ist die Datenschutzbehörde des Bundeslandes, in dem wir unseren Sitz haben. Näheres hierzu finden Sie unter

[https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschrift en/Links/anschriften_linksnode.html](https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschrift_en/Links/anschriften_linksnode.html)

Wir erlauben uns höflich darauf hinzuweisen, dass die Ausübung Ihrer Rechte im Einzelfall gegebenenfalls an das Vorliegen bestimmter Voraussetzungen geknüpft sein kann.

6. GEWÄHRLEISTUNG DER DATENSICHERHEIT

Um den Schutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen zu gewährleisten, führen wir eine Vielzahl von technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen durch, deren Wirksamkeit wir regelmäßig überprüfen.